

Eisbreaker:

Was kann dich so richtig auf die Palme bringen (z.B. im Straßenverkehr, auf der Arbeit, in der Familie, ...)?

Nehmt euch Zeit für Lobpreis!**Fragen zur Predigt und zu den Texten**

1. Geht es Jesus mehr um Handlungen oder mehr um Haltungen? Was ist dir wichtiger und warum?
2. Wie gehst du gewöhnlich mit Streit und Konflikten um? Schluckst du das herunter, explodierst du eher oder findest du einen Mittelweg? Hat dein Umgang mit Ärger etwas mit Gott zu tun?
3. Welche persönliche Beziehung oder Situation kommt dir bei diesem Abschnitt in den Sinn? Kann die Gruppe dir bei einer Lösung helfen oder dich im Gebet unterstützen?

Vor dem Abschluss: Gibt es jemandem, auf den du morgen oder in den nächsten Tagen zugehen solltest? Wann wirst du dich bei der Person melden?

**Betet um Gottes Liebe für angespannte Beziehungen
und den Mut, gute Schritte zu setzen!**

Begleitheft zum Jahresschwerpunkt

Sonntag 26. November 2023



Matthäus 5, 20

Wenn es um eure Gerechtigkeit nicht viel besser bestellt ist als bei den Gesetzeslehrern und Pharisäern, werdet ihr nie in das Reich kommen, in dem der Himmel regiert.

Raum für Notizen zur Predigt

Was möchtest du für dich festhalten?

Matthäus 5,21-26

21 "Ihr habt gehört, dass zu den Vorfahren gesagt worden ist: 'Du sollst keinen Mord begehen. Wer mordet, soll vor Gericht gestellt werden.'

22 Ich aber sage euch: Schon wer auf seinen Bruder zornig ist, gehört vor Gericht. Wer aber zu seinem Bruder 'Schwachkopf' sagt, der gehört vor den Hohen Rat. Und wer zu ihm sagt: 'Du Idiot!', gehört ins Feuer der Hölle.

23 Wenn du also deine Opfergabe zum Altar bringst und es fällt dir dort ein, dass dein Bruder etwas gegen dich hat, 24 dann lass deine Gabe vor dem Altar; geh und versöhne dich zuerst mit deinem Bruder! Dann komm zurück und bring deine Opfergabe dar.

25 «Wenn jemand dich vor Gericht ziehen will», einige dich schnell mit deinem Gegner, solange du noch mit ihm auf dem Weg dahin bist. Sonst wird er dich dem Richter ausliefern, und der wird dich dem Gerichtsdienner übergeben, und du kommst ins Gefängnis. 26 Ich versichere dir, du kommst erst dann wieder heraus, wenn du den letzten Cent bezahlt hast."

Einleitung zum Predigttext

In den sog. „Antithesen“ treibt Jesus die Forderungen des Gesetzes auf die Spitze und macht deutlich, worum es Gott damit eigentlich geht.

In unserem Text heute bezieht sich Jesus auf das 5. Gebot.

Die Schriftgelehrten hatten die Bedeutung des alttestamentlichen Gebotes darauf reduziert, niemandem das Leben zu nehmen.

Jesus macht deutlich, dass das Gebot schon viel früher ansetzt, nämlich bei den Voraussetzungen zum Töten: Zorn, Beschimpfung, Spott und Streit.

Er veranschaulicht das mit drei Beispielen solch mörderischer Äußerungen (V.22) und stellt zwei vorbildliche Handlungsweisen vor Augen, die zur Versöhnung anregen sollen (V.23-24 und V. 25-26).

Gott möchte, dass seine Kinder in Liebe mit anderen Menschen umgehen.